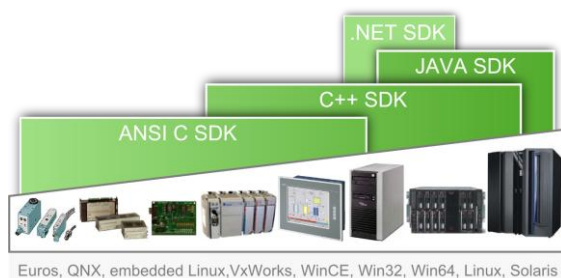


Für sofortige Veröffentlichung

.NET basiertes OPC UA Software Development Kit

OPC Unified Architecture (UA) schnell, effektiv und professionell implementieren mit dem .NET basierten OPC UA SDK von Unified Automation

Schwabach, April 2012. Unified Automation kündigt eine neue Produktfamilie an, die den Einsatz des Kommunikationsstandards OPC UA auf Windowsystemen mit .NET-Umgebung beschleunigt. Zur Messe HMI in Hannover wird das erste Produkt – das „.NET basierte OPC UA Client SDK“ – als Technical Preview vorgestellt. Damit bietet Unified Automation in Tradition seiner professionellen OPC UA Toolkits nun auch eine Lösung für die breite Masse der .NET-Applikationen an. Der Release-Termin des Client SDKs ist für Ende April geplant. Im Herbst dieses Jahres soll als zweites Produkt die Server-Variante folgen.



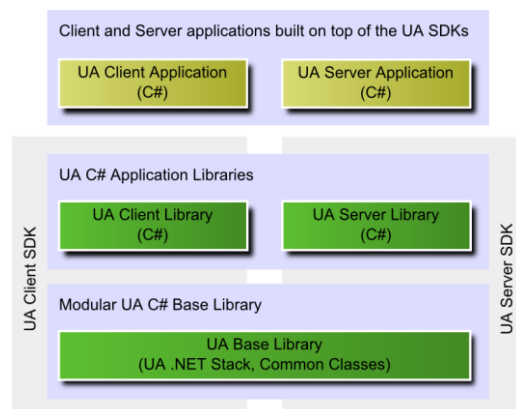
Mit dem .NET SDK können schnell und effektiv professionelle OPC-UA-Anwendungen entwickelt werden. Eine Integration in bestehende .NET-Applikationen wie beispielsweise HMI- und SCADA-Lösungen ist sehr einfach möglich. Professionelles Design, konsistente Interfaces gebündelt mit verständlicher Dokumentation und einer Vielzahl von Beispielen sind die Stärken dieses Toolkits.

Heute angebotene .NET-Toolkits basieren meist auf dem Beispielcode der OPC Foundation. Nach einer ausgiebigen Analyse dieser Codebasis hat sich Unified Automation entschieden, einige umfangreiche Verbesserungen vorzunehmen. Die Anwenderschnittstelle wurde komplett überarbeitet und vereinfacht, zusätzlich wurde sie konsistent über alle OPC-UA-Services umgesetzt, und somit wurde die Benutzbarkeit und Wartbarkeit erheblich verbessert. Das Know-How aus vielen Implementierungen und vor allem aus den seit Jahren erfolgreichen C++- und ANSI-C-basierten SDKs ist in die neue Produktlinie eingeflossen. Professionell gepflegt, gewartet und supported bietet das .NET-basierte OPC UA SDK ein natives Entwicklungsframework, das Anbietern von industriellen Software- und Systemlösungen eine verlässliche, sorgenfreie Integration von OPC UA in ihre Produkte ermöglicht.

„Wir sind damit weltweit der einzige Anbieter, der OPC UA Entwicklungsframeworks für alle Programmiersprachen anbietet“, sagt Jürgen Boxberger, Geschäftsführer von Unified Automation. „Neben C++, ANSI C und Java schließt die neue Produktlinie unserer .NET SDKs für Client und Server die Lücke bei professionellen OPC UA Toolkits.“

Die Architektur ist einfach und besteht aus zwei Assemblies, wobei die C#-Basisbibliothek sowohl für Client- als auch für Server-Implementierungen verwendet wird. In ihr ist der UA .NET Kommunikationsstack der OPC Foundation enthalten, außerdem sind allgemeine Funktionen gekapselt. Für die Client bzw. die Server-Seite gibt es dann jeweils eine spezialisierte Anwendungsbibliothek, in der die Schnittstelle zur Applikation enthalten ist.

Speziell für das zukünftige .NET-basierte OPC UA Server SDK wird es auch eine Unterstützung durch den UaModeler geben. Wie schon für C++ und ANSI C ist mit diesem Tool eine Modellierung des Adressraums und eine C#-Codegenerierung möglich. Der generierte Code wird direkt im SDK verwendet. Dadurch wird bei der Programmierung eine erhebliche Zeitersparnis bei gleichzeitiger Steigerung der Qualität erreicht. Die .NET SDKs werden mit einer Entwicklerlizenz als Binärversionen vertrieben, weitere Laufzeitlizenzen fallen nicht an.



Über Unified Automation

Als führender Anbieter von OPC UA Software vertreibt Unified Automation UA-fähige Produkte, plattformübergreifende Toolkits und Entwickler-Frameworks in unterschiedlichen Programmiersprachen. Der Zielmarkt der OPC-UA-Produkte reicht von Herstellern eingebetteter Geräte bis hin zu Entwicklern von Unternehmensanwendungen. Unified Automation sieht sich als Technologieanbieter dessen Software Development Kits (SDK) weltweit am häufigsten eingesetzt werden und die Basis für UA-Produkte nahezu aller großen und vieler kleiner Automatisierungshersteller bilden.

Über den Autor

Jürgen Boxberger ist seit 2006 Geschäftsführer der Unified Automation GmbH mit Sitz in Schwabach. Er richtete das Portfolio früh auf den industriellen Kommunikationsstandard OPC Unified Architecture aus und zählt heute zu den Marktführern und innovativen Treibern der UA Technologie.

Leserkontakt:

Unified Automation GmbH
O'Brien Str. 2
91126 Schwabach
Telefax +49 911 495 250 01
Telefax +49 911 495 250 09
E-Mail: info@unifiedautomation.com
Homepage: <http://www.unifiedautomation.com>

Pressekontakt:

Unified Automation GmbH
Herr Jürgen Boxberger
O'Brien Str. 2
91126 Schwabach
Telefax +49 911 495 250 01
Telefax +49 911 495 250 09
E-Mail: juergen.boxberger@unifiedautomation.com

Weitere Informationen und hochauflösende Bilder für die Presse finden Sie auch unter:
www.unifiedautomation.com

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.